

Informationen zum Aufbaukurs Theologie und Gemeindepädagogik

(Abkürzung: ATG)

(Stand: 23. März 2020, Änderungen vorbehalten)

Studienziel

Der Aufbaukurs ergänzt den Grundkurs Theologie und Gemeindepädagogik, der für die gemeindepädagogische Arbeit mit Kindern und Familien ausgebildet. Er qualifiziert für die hauptamtliche gemeindepädagogische Arbeit (B-Abschluss), indem er zusätzlich für die Praxisfelder Arbeit mit Konfirmanden und Jugendlichen, Erwachsenenbildung, Projektarbeit und Gewinnung und Begleitung Ehrenamtlicher ausbildet. Für den Einsatz im Religionsunterricht ist ein weiterer Ausbildungsgang erforderlich (Religionspädagogischer Aufbaukurs am TPI Moritzburg).

Ausbildungsinhalte in Auswahl

- Fragen des Menschseins im Licht biblischer Theologie
- Modelle systematisch-theologischen Denkens
- Psychologie und Seelsorge
- Kirche als Organisation und Institution
- gemeindepädagogische Arbeit mit Konfirmanden und Jugendlichen
- gemeindepädagogische Arbeit mit Erwachsenen und älteren Menschen
- Gewinnung und Begleitung Ehrenamtlicher
- Projektarbeit
- Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
- Ästhetische Bildung

Zulassungsvoraussetzungen

- gemeindepädagogische C-Ausbildung oder vergleichbare Ausbildung
- Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der EKD oder in einer Kirche, mit der die EKD in Kirchengemeinschaft verbunden ist

Rahmenbedingungen

- Dauer: 4 Semester (zwei Jahre), Arbeitsaufwand insgesamt: 1400 Stunden
- 10 Seminarwochen (Montag bis Freitag) in Moritzburg (400 Stunden Kontaktzeit)
- 3 Praktika: Erwachsenenbildung (5 Monate), Arbeit mit Konfirmanden und Jugendlichen (5 Monate), Arbeit mit Ehrenamtlichen / Projektarbeit (3 Monate). Die Praktika umfassen Hospitationen sowie die Vorbereitung, Durchführung und Reflexion von Praxisereignissen.
- Jede/r Studierende benötigt einen Mentor / eine Mentorin, welche/r durch den zuständigen Bezirkskatecheten / die zuständige Bezirkskatechetin benannt wird.
- Fernunterrichtsaufgaben (Lektüre und Hausarbeiten)
- Zeitlicher Aufwand insgesamt: Außerhalb der Präsenzzeit ist pro Woche (Ferienwochen sind dabei abgezogen) von einem Arbeitsaufwand von durchschnittlich zwei Arbeitstagen auszugehen.

Kosten

- Kursgebühr: 1800,00 Euro
- Hinzu kommen (je nach eigenem Bedarf) Kosten für Unterkunft und Verpflegung sowie Reisekosten nach Moritzburg.
- Details: siehe Anlage 1

Nächster Kurs

- Beginn: September 2020
- Bewerbungsschluss: 03.06.2020
- Am 20.06.2020 findet eine Eignungsprüfung statt, nach der über die Zulassung entschieden wird.

Bewerbungsunterlagen

- Bewerbungsschreiben (mit Begründung der Bewerbung)
- handgeschriebener Lebenslauf (mit Darstellung der persönlichen inneren Entwicklung und der bisherigen Erfahrungen im gemeindepädagogischen Dienst)
- Zeugnisse in beglaubigter Kopie (Schule, Berufsausbildung, gemeindepädagogische C-Ausbildung oder vergleichbare Ausbildung, ggf. Studium)
- Stellungnahmen des Bezirkskatecheten / der Bezirkskatechetin und des Gemeindepfarrers / der Gemeindepfarrerin der anstellenden Kirchgemeinde (mit Name, Anschrift und Telefonnummer; Inhalt: bisherige gemeindepädagogische Tätigkeit, Eignung für die Ausbildung, Anstellungsperspektiven)
- zwei Passbilder

Für Absolventinnen und Absolventen der gemeindepädagogischen C-Ausbildung in Moritzburg entfällt die erneute Vorlage des Lebenslaufs, des Zeugnisses der C-Ausbildung und der bereits eingereichten anderen Zeugnisse. Die Stellungnahmen von Bezirkskatechet/in und Gemeindepfarrer/in sind aber erneut erforderlich. Um den verwaltungstechnischen Aufwand gering zu halten, bitten wir um Einsendung der Unterlagen **ohne Mappe**.

Bewerbungen sind zu richten an:

Evangelische Hochschule Moritzburg
Institut für Berufsbegleitende Studien
Bahnhofstraße 9
01468 Moritzburg

Weitere Auskünfte bei:

Sylvia Krause
Tel.: 035207 84305
E-Mail: ibs@eh-moritzburg.de

Anlage 1: Finanzielle Regelungen

1. **Kursgebühr:** Die Kursgebühr beträgt 1800,00 Euro und ist in vier Raten zu je 450,00 Euro zu zahlen. Die Studierenden erhalten zu Beginn des Kurses eine Gesamtrechnung, in der die Zahlungstermine aufgeführt sind. Die Zahlung erfolgt per Lastschrift oder Überweisung an die Evangelische Hochschule Moritzburg.

2. **Unterkunft und Verpflegung:** Zusätzlich fallen Kosten für Unterkunft und Verpflegung an. Die Tagungsherberge des Aus- und Weiterbildungszentrums hält für die Präsenzzeiten in Moritzburg Zimmer (inkl. Vollpension) bereit. Die Studierenden melden sich selbstständig in der Tagungsherberge an und rechnen auch direkt mit der Tagungsherberge sämtliche Kosten für Unterkunft und Verpflegung ab. Für eine Seminarwoche (vier Übernachtungen, Verpflegung ab Mittagessen Montag bis Frühstück Freitag) gelten derzeit folgende Kostensätze:

Übernachtung im Doppelzimmer: 169,00 Euro (inkl. Vollverpflegung)

Übernachtung im Einzelzimmer: 193,00 Euro (inkl. Vollverpflegung)

3. **Fahrtkosten:** Die Kosten für An- und Abreise nach bzw. von Moritzburg sind von jedem/ jeder Studierenden selbst zu tragen.

4. **Fachpraktika:** Kosten, die vor Ort im Rahmen der Fachpraktika anfallen (z. B. Fahrtkosten, Materialaufwendungen) sind ebenfalls selbst zu tragen bzw. werden ggf. nach Absprache von der anstellenden Kirchgemeinde getragen. Eine Erstattung durch die Hochschule Moritzburg findet nicht statt.

5. Für Studierende, die bei einem Anstellungsträger innerhalb der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens beschäftigt sind kann dem Anstellungsträger auf Antrag eine landeskirchliche **Unterstützung** gewährt werden.

Voraussetzung ist, dass sich der Antragsteller an den Ausbildungskosten beteiligt. (siehe Anlage 2, separate Datei)

Auskünfte erteilen die Bezirkskatecheten bzw. Herr Wintermann, Bildungsreferent für Gemeindepädagogik und Kindertagesstätten, Ev.-Luth. Landeskirchenamt Sachsens (thomas.wintermann@evlks.de).